

	<p>Objekt: Constantinus I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18200825</p>
--	---

## Beschreibung

Entspricht fünf Siliquae. - Geschlagen anlässlich der Einweihung von Constantinopolis als neuer Hauptstadt des römischen Reiches.

Vorderseite: Kopf des Constantinus I. mit Diadem nach r.

Rückseite: Die thronende Stadtgöttin (Tyche mit Mauerkrone) von Constantinopolis nach r., Kopf in der Vorderansicht, in der l. Hand ein Füllhorn (cornucopiae). Das r. Bein ruht auf einem Schiffsvorderteil (prora). Aufschrift senkrecht r. und l. des Throns.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.48 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	330 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hessisches Landesmuseum Kassel

	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich II. von Hessen-Kassel (1720-1785)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- 5 Siliquen
- Antike
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Silber
- Spätantike

## Literatur

- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 329 f. Nr. 200.
- J. Friedländer, Die auf die Gründung von Constantinopel geprägte Denkmünze, ZfN 3, 1876, 125-128 bes. 126 Nr. 4 (dieses Stück).
- L. Ramskold - N. Lenski, Constantinopolis dedication medallions and the maintenance of civic traditions, Numismatische Zeitschrift 2012, 31-58. 33 Nr. 10 Taf. 2 (dieses Stück). Vgl. RIC VII Nr. 53 (dort ist Offizin Z unbekannt)..
- L. Völkel, Beschreibung einer seltenen Silber-Münze von Constantin d. Gr. im Fürstl. Hessen-Casselischen Cabinet (1801) mit Zeichnung (dieses Stück).